

DECT TELEFON

SIXTY

de

Sehr geehrter Kunde,

wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihres Grundig DECT Telefons und danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen.

Dieses Gerät wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt hergestellt. Falls Sie Schwierigkeiten mit dem Betrieb desselben haben sollten, empfehlen wir, dieses Benutzerhandbuch zu Rate zu ziehen. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website:

http://www.grundig-dect.com

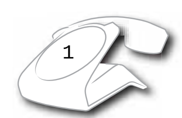
Für einen sicheren und einfachen Betrieb des Gerätes lesen Sie bitte aufmerksam den Absatz “Aufstellen/Reichweite”, Seite 4.



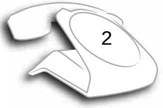
Das Ce-Zeichen bestätigt die grundsätzliche Übereinstimmung des Produktes mit der Vorschrift 1999/5/EC des Parlaments der Europäischen Gemeinschaft betreffend Funkanlagen und Telekommunikationseinrichtungen.

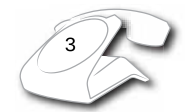
Die Konformitätserklärung kann auf der Webseite **www.grundig-dect.com** oder unter folgender Adresse angefordert werden :

Sagemcom Broadband SAS
250, route de l'Empereur - 92848 Rueil-Malmaison Cedex - France



INHALTSVERZEICHNIS





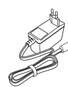
AUFSTELLEN/REICHWEITE



Installieren Sie Ihr DECT-Telefon nicht in feuchter Umgebung (Badezimmer, Waschraum, Küche etc.), nicht weniger als 1,50 m von einer Wasserquelle entfernt oder im Außenbereich. Das Gerät ist für den Betrieb bei Temperaturen von 5 bis 45 °C ausgelegt.



Versuchen Sie nicht Schrauben zu lösen oder das Gerät zu öffnen. Es enthält keine Teile, die vom Endverbraucher gewartet werden können.



Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzanschlusskabel, und schließen Sie dieses gemäß den Installationsanweisungen dieses Benutzerhandbuches und den Angaben auf der Geräteplakette (Spannung, Stromart, Frequenz) an das Stromnetz an. Im Gefahrenfall können die Netzstecker vorbeugend zur Unterbrechung der 230-V-Stromversorgung gezogen werden. Die Steckdosen müssen daher in der Nähe des Geräts und leicht zugänglich sein.



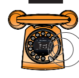
Dieses Gerät ist für den Anschluss an das öffentliche Fernsprechnetz ausgelegt. Sollten Probleme auftreten, wenden Sie sich bitte zunächst an Ihren Fachhändler. Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Telefonkabel.



Setzen Sie aus Sicherheitsgründen das Mobilteil nie ohne eingelegte Akkus oder ohne die Klappe des Akkufachs auf das Basisteil auf, weil ansonsten die Gefahr eines Elektroschocks besteht.
Um jeden Schaden an ihrem Hörer (oder an der Basis), sowie eine mögliche Explosionsgefahr, zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich homologierte, wiederaufladbare Akkus (Format AAA) des Typen NiMH 1.2 V 450 mAh, verwenden Sie auf keinen Fall nicht wiederaufladbare Batterien. Beachten Sie beim Einlegen der Akkus in den Hörer (oder die Basis) immer die Polaritäten.



Die verwendeten Akkus sind gemäß der Recycling-Bestimmungen dieses Benutzerhandbuches zu entsorgen.



Ihr DECT-Telefon verfügt über eine Reichweite von etwa 50 m im Innenbereich und bis zu 300 m im freien Gelände. Die unmittelbare Nähe von metallischen Körpern (z. B. Fernseher) und elektrischen Geräten kann die Reichweite verringern.



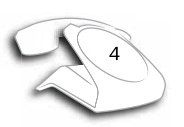
Die Funktion bestimmter medizinischer und empfindlicher Geräte oder Sicherheitsanlagen kann durch die Sendeleistung des Telefons gestört werden. In jedem Fall wird empfohlen, sich an die Sicherheitshinweise zu halten.



In Gebieten, die häufig von Gewittern betroffen sind, empfehlen wir, Ihre Fernsprechleitung mit einer speziellen Vorrichtung gegen elektrische Überspannung zu schützen.



Ihr SIXTY verfügt über Antirutsch-Pads, die auf Ihren Möbeln keine Spuren hinterlassen und für stabilen Halt sorgen. Aufgrund der Vielzahl von Möbeloberflächen ist es jedoch möglich, dass Spuren auf den Oberflächen hinterlassen werden, welche mit Teilen Ihres SIXTY in Berührung kommen. Sagemcom Broadband SAS lehnt jede Haftung für diese Art von Schäden ab.



ÖFFNEN

Öffnen Sie die Verpackung und überprüfen Sie, dass sie folgende Elemente enthält: eine Basis SIXTY, ein Hörer, ein Telefonkabel, ein Netzteil.

BESCHREIBUNG DES TELEFONS

Die Basis

Das SIXTY ist Grundigs moderne Interpretation des S63, das die Entwicklung der Telekommunikation in den 60er und 70er Jahren in vielen Ländern begleitet hat. Es verfügt jedoch über modernste Technologie, wie zum Beispiel Touch-Tasten, Klingeltöne in HiFi-Qualität, Licht- und Klangeffekten beim Wählen.

Leuchtanzeige

Zugriff auf Voice-Messaging-Dienst/
Zugriff auf Ihre Nachrichten auf dem Anrufbeantworter **

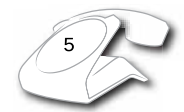
Anzeige *

Lautsprecher / Rufannahme

Druckknopf der Basisstation/Paging

- Kurzer Druck:
  Anruf der Hörer (Paging)
- Langes Drücken :
  Anmeldemodus

* Anzeige: gibt die Position des Lautsprechers im Mobilteil an.
** Taste drücken und halten:
- Wenn der Anrufbeantworter ausgeschaltet ist: Zugriff auf Voice-Messaging.
- Wenn der Anrufbeantworter eingeschaltet ist: Zugriff auf Ihre Nachrichten auf dem Anrufbeantworter.





Kontrollleuchte:

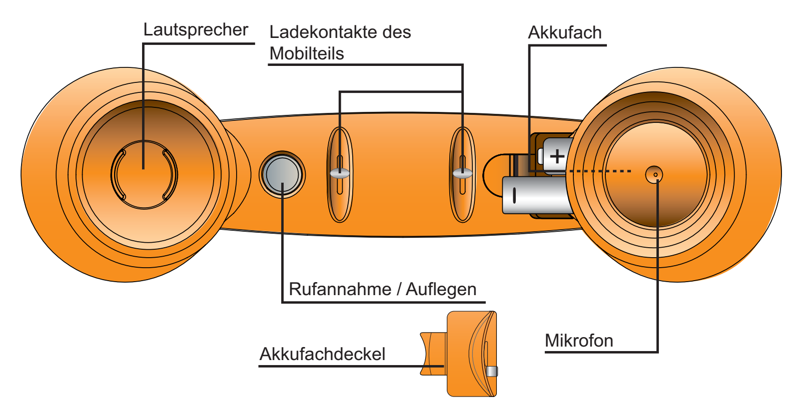
- *Schnelles Blinken: Anmeldung des Mobilteils oder Paging (Die Basis sucht nach weiteren Mobilteilen).*
- *Langsames Blinken: Mobilteil online oder neue Ereignisse.*

Stellen Sie sicher, dass sich das [Batteriesymbol] Symbol bewegt, wenn sich das Mobilteil in der Ladeschale befindet.

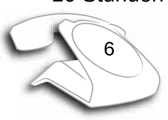
Das Mobilteil

Die Besonderheit von SIXTY ist das kabellose Mobilteil.

Die einzelne Taste auf dem Mobilteil ermöglicht dem Benutzer, das Gespräch zu beenden oder einen eingehenden Anruf entgegenzunehmen. Bitte beachten Sie, dass das Mobilteil über einen Rufton verfügt, der bei eingehenden Anrufen am Mobilteil und nicht an der Basis erklingt.



Die Akkus des Mobilteils werden aufgeladen, wenn sich das Mobilteil auf der Basisstation befindet. Wenn der Hörer von der Basis abgenommen wird, verfügt er über eine Autonomie von 120 Stunden im Bereitschaftsmodus und von 10 Stunden im Gesprächsbetrieb.



Bedienfeld

Ihr SIXTY hat Touch-Tasten für den Zugriff auf Konfiguration und Einstellungen. Das Display informiert über den Status (Datum und Uhrzeit, ungelesene Nachrichten usw.).

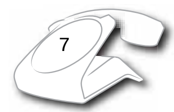


Verwendung der Touch-Tasten

Das Display verfügt rundum über sechs Touch-Tasten. Berühren Sie einfach den Tastbereich, um die Funktion zu aktivieren:

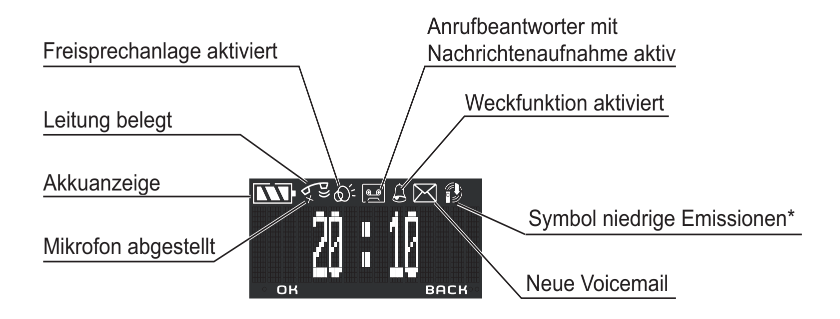
Taste	Funktion(en)
▲	Nach oben navigieren / Zugriff auf die Menüliste.
●	Kontexttaste 1: ein Menü öffnen / die Auswahl bestätigen.
*	Stern-Taste.

Taste	Funktion(en)
▼	Nach unten navigieren / Zugriff auf die Menüliste.
●●	Kontexttaste 2: Eingabe löschen / Zurück zum vorhergehenden Menü.
#	Taste #.



Display

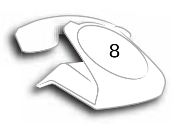
Während der Verwendung oder im Stand-by informiert Sie das Display ihres SIXTY mit Symbolen über den Status Ihres Telefons, insbesondere:



* Symbol für niedrige Emissionen (ECO-Modus): Ihr Telefon verfügt über ein automatisches Management der Sendeleistung. Sobald sich das Mobilteil in der Nähe der Basis befindet, wird die erforderliche Sendeleistung auf ein Minimum reduziert. Die Funkübertragung wird auch dann ausgeschaltet, sobald sich das Mobilteil auf der Basis befindet. Dann wird das Symbol für niedrige Emissionen angezeigt.



Sollte ein zweites Mobilteil an der Basis angemeldet sein, wird das Symbol für niedrige Emissionen nicht mehr angezeigt.



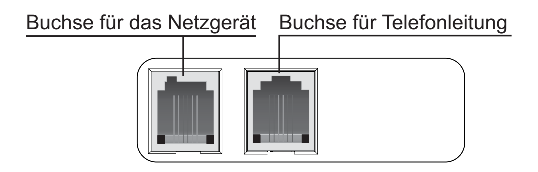
INSTALLATION DES TELEFONS

ANSCHLUSS DER BASIS



Bevor Sie den Anschluss vornehmen, lesen Sie bitte die Sicherheitsvorschriften, die Sie am Anfang dieses Benutzerhandbuches finden.

Die Stecker niemals mit Gewalt einsetzen: Sie weisen verschiedene Formen auf, um Anschlussfehler zu verhindern.



1. An der Unterseite der Basis, stecken Sie das eine Ende des Telefonkabels in die hierfür vorgesehene Buchse und verbinden Sie das andere Ende mit der Telefonbuchse an der Wand.
2. Schließen Sie das Ende des Netzteilkabels an der Unterseite der Basis an und stecken Sie das Netzteil in eine Steckdose. Die Anzeige des Telefons erleuchtet.
3. Eine Informationsanzeige gibt die derzeit verwendete Sprache an.
4. Wählen Sie eine Sprache mit Taste ▲ oder ▼.
5. Drücken Sie **OK**.
6. Das Telefon bittet Sie das Land zu wählen, in welchem das Telefon betrieben werden soll.
7. Wählen Sie das Land mit Taste ▲ oder ▼.
8. Drücken Sie **OK**.



Sollten Sie bei der Eingabe einen Fehler begangen haben, so haben Sie die Möglichkeit die Sprache oder das Land später nochmals zu ändern.
Um die Sprache zu ändern, siehe Abschnitt "Sprache ändern", Seite 23.
Um das Land zu ändern, siehe Abschnitt "Auswahl des Landes", Seite 26

INBETRIEBNAHME DES HÖRERS

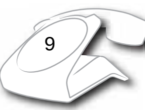
Legen Sie die Akkus einen nach dem anderen in das Fach ein und beachten Sie dabei die Polarität (wie auf dem Hörer angegeben). Verschließen Sie das Fach mit der Abdeckung.

Der Hörer gibt einen doppelten Piepton von sich, welcher die Inbetriebnahme anzeigt. Ein zweiter Piepton signalisiert, dass der Hörer mit der Basis synchronisiert ist. Ab diesem Moment können Sie den Hörer benutzen um Anrufe zu tätigen oder entgegenzunehmen.



In Werkeinstellung ist der Hörer bei der Basis registriert.
Wird Ihr Mobilteil nicht von der Basis erkannt, so starten Sie bitte eine manuelle Anmeldung (siehe Abschnitt "Basis in Registrierungsmodus bringen", Seite25).

Sie können jetzt Ihr Telefon benutzen, um Anrufe zu tätigen und zu empfangen.

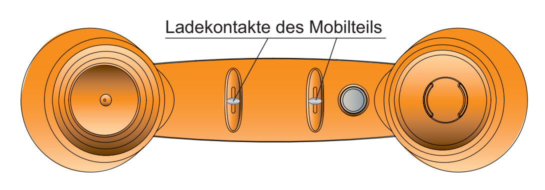


Laden der Akkus

Setzen Sie das Mobilteil auf die Basis, um die Akkus vollständig aufzuladen.

Ein Audiosignal ertönt und ein Licht blinkt, wenn das Mobilteil richtig auf die Basis gelegt wurde.

Das Symbol für den Ladevorgang der Akkus ▭ wird animiert, um anzuzeigen, dass der Akku geladen wird. Das Symbol stoppt, um anzuzeigen, dass die Akkus voll aufgeladen sind.







Die Ladezeit der Akkus des Hörers beträgt 10 Stunden. Während des Ladevorgangs können sich die Akkus erhitzen. Dies ist völlig normal und gefahrlos.

Vor Benutzung notwendige Einstellungen

Dank der genauen Einstellung von Datum und Uhrzeit können Sie Ihren Anrufen und Nachrichten chronologisch folgen.

Je nach Position Ihrer Basis im Raum müssen Sie den Kontrast anpassen.

siehe Abschnitt "Datum und Uhrzeit ändern", Seite 23 um

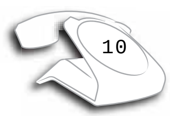
Datum und Uhrzeit des Telefons einzustellen.

Wenn die Anzeige im Display nicht leicht zu lesen ist, siehe Abschnitt "Kontrast einstellen", Seite 23.

Navigation in den Menüs

Mit Ihrem SIXTY können Sie Ihr eigenes Telefonverzeichnis erstellen, die Anrufliste anzeigen lassen usw. Verwenden Sie dazu die Touch-Tasten.

Mit den Touch-Tasten ▲ und ▼ können Sie ein Menü, ein Untermenü oder eine genaue Einstellung auswählen.



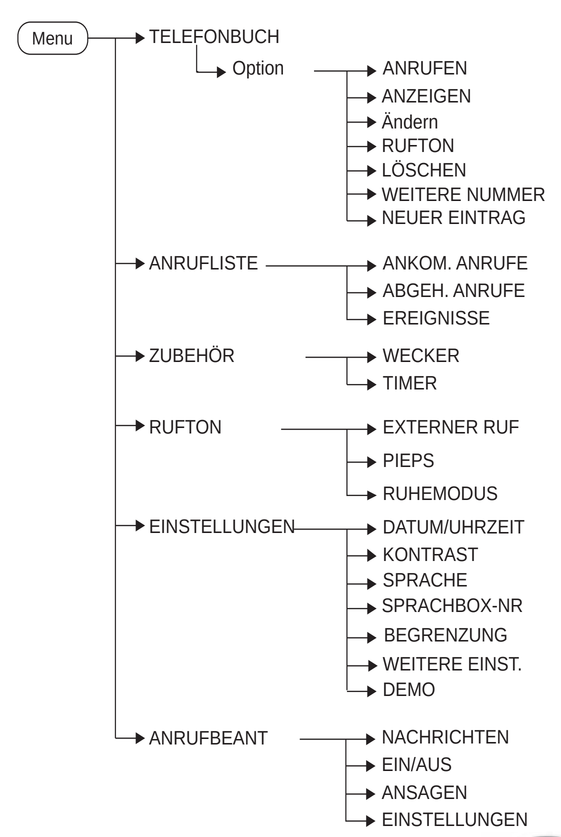
Mit der Taste ● können Sie Untermenüs der gewählten Funktion öffnen und die zu ändernde Einstellung auswählen.

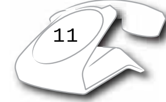
Mit der Taste ● ● können Sie zur vorherigen Funktion zurückkehren oder die aktuelle Auswahl abbrechen.

Die Tasten ✱ und # werden verwendet, wenn Sie den Anrufbeantworter nutzen. Beachten Sie die Menüstruktur, um sich mit den Funktionen Ihres Telefons vertraut zu machen.

Übersicht der Menüs

Um zu der Menüliste Ihres Telefons zu gelangen, drücken Sie auf die Taste ▲ oder ▼.





Benutzung mit Hilfe der Menüs und Tasten

Um auf die Menüliste zuzugreifen, drücken Sie auf die Taste ▲ oder ▼. Drücken Sie **OK** um ihre Wahl zu bestätigen.

Wählen Sie die gewünschte Funktion mit den Navigationstasten ▲ oder ▼ und drücken Sie anschließend die Taste **OK**.

- Um zum vorhergehenden Menü zurückzukehren, drücken Sie auf **Zurück**.
- Um die Einstellungen zu speichern, drücken Sie auf **OK**.

Beispiel:

Um das Menü **EINSTELLUNGEN** /**DATUM/UHRZEIT** zu nutzen:

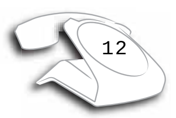
1. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼ um in die Menüliste zu gelangen.

2. Wählen Sie **EINSTELLUNGEN** mit Hilfe der Tasten ▲ oder ▼. Drücken Sie auf **OK**.

3. Wählen Sie **DATUM/UHRZEIT** mit Hilfe der Tasten ▲ oder ▼. Drücken Sie auf **OK**.

Sie befinden sich nun im Menü DATUM/UHRZEIT.





BENUTZUNG DES TELEFONS



POSITION DES MOBILTEILS

Haben Sie Ihr Mobilteil verloren? Drücken Sie die Taste auf der Rückseite der Basis, hinter der Tastatur. Das Mobilteil wird nun klingeln.

TELEFONIEREN

Einen Anruf entgegennehmen

- Bei Empfang eines Anrufs klingelt das Telefon.
- Die Rufnummer des Anrufers wird auf dem Display angezeigt, falls Sie den “Caller ID“-Dienst abonniert haben.
  Der Name des Anrufers kann ebenfalls angezeigt werden, falls sich dieser in Ihrem Telefonverzeichnis befindet.

Einen Anruf mit dem Hörer entgegennehmen

- Heben Sie den Hörer ab. Sie brauchen die Taste des Mobilteils nicht zu drücken.
- Achten Sie auf die richtige Orientierung des Hörers. Die Hörmuschel ist mit einer Markierung gekennzeichnet. Die Anrufzeit wird auf dem Display angezeigt.
- Um das Gespräch zu beenden, legen Sie das Mobilteil auf oder drücken Sie die Hörertaste.
- Ein visuelles und akustisches Signal bestätigen, dass das Mobilteil richtig aufgelegt wurde.

- Sollte sich das Mobilteil nicht auf der Basis befinden, so müssen Sie die Hörertaste drücken, um das Gespräch anzunehmen.

Einen Anruf im Freisprechmodus entgegennehmen

- Drücken Sie auf die Taste um das Gespräch im Freisprechmodus zu führen (ohne den Hörer zu halten). Das Symbol sowie der Zähler der Gesprächsdauer erscheinen im Display.
- Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie erneut auf .

Zwischen Hörer und Freisprechmodus pendeln

- Wenn Sie über den Hörer sprechen, halten Sie die Taste gedrückt und legen dann den Hörer auf, um in den Freisprechmodus überzugehen. Drücken Sie erneut auf die Taste um das Gespräch zu beenden.
- Wenn Sie im Freisprechmodus sprechen:
  - wenn sich der Hörer auf der Basis befindet, so heben Sie ihn ab um das Gespräch weiter über den Hörer zu führen.
  - wenn sich der Hörer nicht auf der Basis befindet, drücken Sie auf um das Gespräch über den Hörer weiterzuführen.
- Um das Gespräch zu beenden, legen Sie den Hörer zurück auf die Basis oder drücken Sie auf .



Benutzen Sie die Tasten ▲ und ▼ um die Lautstärke über Hörer oder über Freisprechanlage zu ändern.
Das Lautstärkenniveau über Hörer oder Freisprechanlage kann von 1 bis 5 eingestellt werden.

Einen Anruf tätigen

Ein Anruf kann auf zwei Arten getätigt werden:

Einen Anruf über den Hörer tätigen

- Heben Sie den Hörer ab.
- Das Symbol erscheint auf dem Display. Wählen Sie Ihre Nummer auf der Tastatur. Der Zeitzähler erscheint im Display.

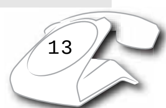
Eine Anruf über die Freisprechanlage tätigen

- Drücken Sie auf , um eine Amtsleitung zu erhalten. Wählen Sie die gewünschte Nummer auf der Tastatur.

  Die Symbole und werden auf dem Display angezeigt. Der Zeitzähler erscheint im Display.



Sie können die Nummer auch im Blockwahl-Modus wählen: wählen Sie erst die Nummer auf der Tastatur und heben Sie dann den Hörer ab, oder drücken Sie auf die Taste .
*Bei Bedarf kann die gewählte Rufnummer durch die Taste **BACK*** korrigiert werden.



Einen Anruf beenden

Wenn Sie Ihr Gespräch beendet haben, legen Sie auf, indem Sie auf die Taste drücken oder den Hörer zurück auf die Basis legen.

Während des Gesprächs

Empfang eines zweiten Anrufs, wenn die Leitung schon belegt ist

- Während Sie telefonieren, signalisiert Ihnen ein BEEP Ton Ihres Anbieters, dass ein zweiter Anruf in Warteposition ist. Im Display erscheinen die Angaben zu dem wartenden Anrufer.
- Drücken Sie auf **ANNEHM** um den neuen Anruf entgegenzunehmen.
- Der erste Anrufer geht in Warteposition und Sie können mit dem zweiten sprechen.

Einen zweiten Anruf tätigen, während Sie noch telefonieren

- Während eines Gesprächs können Sie Ihren Gesprächspartner in Wartestellung halten und einen zweiten Gesprächspartner durch Drücken auf **R-** und Wählen der Rufnummer mithilfe des Tastenfeldes anrufen.
- Der erste Anrufer geht in Warteposition und Sie übernehmen den zweiten Anruf in die Leitung.



Der Gesprächspartner der in Warteposition versetzt wird, hört einen Piepton oder eine Ansage, welcher vom Telefonnetz ausgeht.

Von einem Anruf zum anderen übergehen

- Um von einem Anrufer zum anderen zu wechseln, drücken Sie auf **Menü** dann **MAKELN**.
- Der laufende Anruf wird gehalten und Sie übernehmen den anderen Anruf in die Leitung.

Einen der zwei Anrufe beenden

- Um einen Anruf zu beenden und den anderen weiterzuführen, drücken Sie auf **Menü** und dann **AUPGELEGT**.
- Der laufende Anruf ist damit beendet und Sie übernehmen den anderen Anruf auf die Leitung.

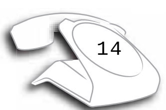
Um zu dritt ein Konferenzgespräch zu führen (zwei Anrufe und Sie)

- Während des Telefonierens, drücken Sie auf **Menü** und dann **DREIERKONFER.**.
- Sie können jetzt mit den zwei Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen, und "**DREIERKONFER.**" erscheint auf dem Bildschirm.
- Um die Konferenz zu beenden, legen Sie den Hörer auf.

Funktion der Anruftaste

Diese Taste ist mit der Anrufliste Ihres Telefons verknüpft.

- Auf dem Standby-Bildschirm drücken Sie bitte die Taste ● ●:
  - EINGEHENDE GESPRÄCHE,
  - AUSGEHENDE GESPRÄCHE,
  - EREIGNISSE.



- Drücken Sie auf die Tasten ▲ oder ▼ um das gewünschte Menü auf dem Display angezeigt zu bekommen.
- Drücken Sie **OK**.

Stummschalten - Secret - Modus

Während eines Gesprächs können Sie Ihr Telefon stummschalten. Das Mikrofon Ihres Telefons wird ausgeschaltet und Ihr Gesprächspartner kann Sie nicht mehr hören.

Um den Secret-Modus zu aktivieren :

- Während des Gesprächs, drücken Sie auf **Menü**/ **GEHEIM** und dann **Aktiv.**.
- "**MICRO STUMM**" erscheint im Display.

Um den Secret-Modus zu deaktivieren :

- Drücken Sie auf **Beenden**, "**MICRO STUMM**" verschwindet im Display. Ihr Gesprächspartner kann Sie wieder hören.

Freisprechanlage / Lauthöreinrichtung

Wenn Sie freihändig telefonieren möchten, heben Sie den Hörer nicht ab, sondern drücken Sie auf die Taste das Symbol erscheint im Display des Telefons.

Der Anrufer kann nun über den Lautsprecher gehört werden, und Sie sprechen in das Mikrofon der Basis.
Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie erneut auf die Taste .
Wenn Sie im Verlauf eines Gesprächs auf die Lauthöreinrichtung über gehen wollen, drücken Sie auf die Taste das Symbol erscheint im Display des Telefons.
Sie hören jetzt Ihren Gesprächspartner über den Lautsprecher und über den Hörer und sprechen in das Mikrofon des Hörers. In diesem Modus ist das Mikrofon rechts unten am Telefon nicht aktiv.
Sie können in den Freisprechmodus übergehen indem Sie die Taste gedrückt halten und dann den Hörer auflegen.
Um das Gespräch zu beenden, legen Sie das Mobilteil auf oder drücken Sie die Taste .



Im Freisprechmodus können Sie das Lautstärkevolumen von 1 bis 5 erhöhen oder absenken. Benutzen Sie dazu die Tasten ▲ oder ▼.

Eine der zuletzt angewählten Nummern anrufen

Ihr SIXTY speichert die 20 zuletzt gewählten Rufnummern:

- Gehen Sie in das Menü **ANRUFLISTE** / **ABGEH. ANRUFE**.
- Wählen Sie die Nummer, die Sie anwählen möchten.
- Wählen Sie **Option** / **ANRUFEN**.

Die Nummer wird automatisch im Freisprechmodus angewählt.

Anzeige der Gesprächsdauer

Wenn die Verbindung hergestellt ist, wird die Dauer des Gesprächs im Display angezeigt (Minuten und Sekunden).

TELEFONVERZEICHNIS

Sie könne bis zu 150 Einträge in Ihrem Telefonverzeichnis speichern. Jeder Eintrag kann eine Rufnummer von bis zu 24 Ziffern und einen Namen von bis zu 12 Buchstaben enthalten.

EINEN EINTRAG IM TELEFONVERZEICHNIS ERSTELLEN

Um einen Text einzugeben, drücken Sie so oft auf die entsprechende Taste, bis der gewünscht Buchstabe im Display erscheint.

- Gehen Sie in das Menü **TELEFONBUCH** / **Neu**.
- Geben Sie den Namen mit Hilfe der alphanumerischen Tastatur ein.
- Drücken Sie auf die Taste **OK**.
- Geben Sie die Rufnummer mit Hilfe der alphanumerischen Tastatur ein.
- Drücken Sie auf die Taste **OK**.
- Wählen Sie ein Symbol entsprechend des Typs der eingegebenen Rufnummer.
- Drücken Sie auf die Taste **OK**.

Name und Rufnummer sind jetzt im Telefonverzeichnis gespeichert.



EINEN EINTRAG IM TELEFONVERZEICHNIS ÄNDERN

- Gehen Sie in das Menü **TELEFONBUCH**.
- Drücken Sie auf die Tasten ▲ oder ▼ um den zu ändernden Kontakt zu wählen.
- Wählen Sie **Option** / **Ändern**.
- Drücken Sie auf die Taste **OK**.
- Sie gelangen zu der Anzeige für die Namenseingabe.
  Drücken Sie auf **Zurück** um Buchstaben zu löschen. Geben Sie die Korrektur mit Hilfe der alphanumerischen Tastatur ein.
  Zum Abschluss der Korrektur, drücken Sie auf **OK**.
- Sie gelangen zu der Anzeige für die Rufnummereingabe.
  Drücken Sie auf **Zurück** um Ziffern zu löschen. Geben Sie die Korrektur mit Hilfe der alphanumerischen Tastatur ein.
  Zum Abschluss der Korrektur, drücken Sie auf **OK**.
- Wählen Sie ein Symbol entsprechend des Typs der eingegebenen Rufnummer.
- Drücken Sie auf **OK**.

EINEM EINTRAG IM TELEFONVERZEICHNIS EINEN KLINGELTON ZUORDNEN

Sie können jedem Eintrag des Telefonverzeichnisses einen unterschiedlichen Klingelton zuordnen und so ihre eigenen Rufnummergruppen bilden.

Dafür muss die Rufnummeranzeige des eingehenden Anrufs auf ihrer Telefonleitung aktiviert sein.

Wenden Sie sich an ihren Anbieter, um die an diese Leistung geknüpften Bedingungen in Erfahrung zu bringen.

- Gehen Sie in das Menü **TELEFONBUCH**.
- Wählen Sie den Eintrag, dem Sie einen Klingelton zuordnen möchten.
- Wählen Sie **Option** / **RUFTON**.
- Wählen Sie einen Klingelton aus.
- Drücken Sie auf **OK**.

ANDERE RUFNUMMER

Mit dieser Funktion können einem Namen verschiedene Rufnummern zugeordnet werden.

- Gehen Sie in das Menü **TELEFONBUCH**.
- Wählen Sie den Eintrag dem Sie eine neue Rufnummer zuordnen möchten.
- Wählen Sie **Option** / **WEITERE NUMMER**.
- Geben Sie die weitere Rufnummer über die alphanumerische Tastaur ein.
- Drücken Sie auf **OK**.
- Wählen Sie ein Symbol entsprechend des Typs der eingegebenen Rufnummer und drücken Sie auf **OK**.

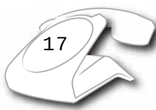
EINEN EINTRAG IM TELEFONVERZEICHNIS LÖSCHEN

- Gehen Sie in das Menü **TELEFONBUCH**.
- Drücken Sie auf die Tasten ▲ oder ▼ um den zu löschenden Eintrag zu wählen.
- Wählen Sie **Option** / **LÖSCHEN**.
- Drücken Sie auf **OK**.
- Sie werden aufgefordert das Löschen des Eintrages zu bestätigen.
  - Um den Eintrag zu löschen, drücken Sie **Ja**, Der Eintrag ist aus dem Telefonbuch gelöscht.
  - Um den Eintrag nicht zu löschen drücken Sie **Nein**.

EINEN EINTRAG DES TELEFONVERZEICHNISSES ANWÄHLEN

- Gehen Sie in das Menü **TELEFONBUCH**.
- Wählen Sie den Kontakt den Sie anwählen möchten.
- Wählen Sie **Option**/**ANRUFEN**.

Die Rufnummer wird automatisch über die Freisprechanlage angewählt.



Einen Korrespondenten suchen

- Innerhalb des Telefonbuchs drücken Sie die Taste, die dem ersten Buchstaben des Namen des gesuchten Eintrages entspricht, wodurch dieser am oberen Rand des Displays erscheint.
- Nach Eingabe des ersten Buchstabens, warten Sie eine Sekunde.
- Im Telefonverzeichnis wird nach dem ersten Namen in der Liste gesucht, der mit diesem Buchstaben beginnt.

VERBINDUNGSPROTOKOLL

Die Identifizierung des Anrufers ist ein Service, der eine vorhergehende Anmeldung bei Ihrem Anbieter voraussetzt.

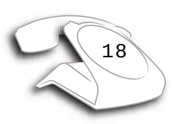


Um ihre Anrufliste direkt zu prüfen, drücken Sie die Taste ●● auf dem Standby-Bildschirm.

Verzeichnis der ein- und ausgegangenen Anrufe

- Gehen Sie in das Menü **ANRUFLISTE** / **ANKOM. ANRUFE** oder **ABGEH. ANRUFE**.
- Wählen Sie das Ereignis, welches Sie einsehen möchten.
- Drücken Sie auf **OK**.
- In der Anzeige erscheinen folgende Informationen (je nach Anbieter und Abonnement):
  - der vollständige Namen Ihres Ansprechpartners und die Telefonnummer,
  - Anzahl der aufeinanderfolgenden Anrufe,
  - die Uhrzeit (für Anrufe die am gleichen Tag erfolgt sind) oder das Datum (für weiter zurückliegende Ereignisse) des Anrufs.

Die Anrufe erscheinen in chronologischer Reihenfolge, vom aktuellsten bis zum ältesten.



Um vorhergehende Anrufe einzusehen, benutzen Sie die Tasten ▲ oder ▼.

Drücken Sie **Option**, um Zugriff auf die nachfolgenden Aktionen zu erhalten:

- **ANRUFEN** : Die Nummer anzurufen.
- **ANZEIGEN** : Erneute Ansicht des gewählten Anrufs.
- **NR. SPEICHERN** : Rufnummer und Namen im Telefonverzeichnis speichern.
- **LÖSCHEN** : Den angezeigten Anruf löschen.
- **ALLE LÖSCHEN** : Alle Anrufe löschen.

Um zur Anzeige des eingesehenen Anrufs zurückzukehren, drücken Sie auf **Zurück**.

DIE RUFLISTE

Die Liste der Ereignisse einsehen

Wenn während Ihrer Abwesenheit ein oder mehrere Ereignisse stattgefunden haben, erscheint die Nachricht "**NEUE EREIGNISSE !**" auf dem Display und die Leuchtanzeige beginnt langsam zu blinken.

- Um die Anrufliste nicht sofort anzuzeigen, drücken Sie **Zurück**.
- Um die Rufliste anzuzeigen zu lassen, drücken Sie **OK**.
- Wählen Sie ein Ereignis mit Hilfe der Tasten ▲ oder ▼.
- Drücken Sie **OK**.



Die Leuchtanzeige hört nur dann auf zu blinken, wenn alle Ereignisse eingesehen wurden.

Automatische Anzeige neuer Ereignisse an-/abschalten

Sie können die automatische Anzeige neuer Anrufe, z.B. in Abwesenheit, abschalten.

In der Werkseinstellung werden die Ereignisse in der Bereitschaftsanzeige angezeigt.

- Gehen Sie in das Menü **ANRUFLISTE / EREIGNISSE**.
- Wählen Sie **AKTIVIEREN** oder **DEAKTIVIEREN** um die Anzeige neuer Ereignisse im Display an- oder abzuschalten.
- Drücken Sie **OK**.

Löschen der Benachrichtigungen

Die eingegangenen Mitteilungen werden im Ereignisprotokoll gespeichert und können gelöscht werden, sobald sie gelesen wurden.

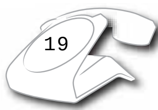
- Gehen Sie in das Menü **ANRUFLISTE / EREIGNISSE**.
- Wählen Sie **INHALT LÖSCHEN** und drücken Sie **OK**, um die an der Basis eingegangenen Benachrichtigungen zu löschen.

INFORMATIONEN

Während eines eingehenden Anrufs können folgende Mitteilungen angezeigt werden:

GEHEIMNUMMER: Ihr Gesprächspartner wünscht nicht, dass seine Rufnummer angezeigt wird.

NR. NICHT VERF.: Wenn es ein Problem mit der Telefonleitung gibt.



ZUBEHÖR

WECKER

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, Ihr SIXTY als Wecker zu verwenden.

Zur eingestellten Weckzeit ertönt der gewählte Rufton für 60 Sec. vom Lautsprecher des Mobilteils und eine Nachricht erscheint auf der Anzeige.

Wecker aktivieren oder deaktivieren

- Gehen Sie in das Menü **ZUBEHÖR** / **WECKER**.
- Der Zustand des Weckers wird angezeigt.
- Drücken Sie auf die Tasten ▲ oder ▼, um **ACTIVIEREN** oder **DEAKTIVIEREN** auszuwählen.
- Drücken Sie **OK**.

Die Einstellungen des Weckers werden mit den neuen Einstellungen angezeigt.

Weckmelodie ändern

- Gehen Sie in das Menü **ZUBEHÖR** / **WECKER**.
- Drücken Sie auf die Tasten ▲ oder ▼, um **RUFTON** im Menü Wecker auszuwählen. Drücken Sie **OK**.
- Wählen Sie den gewünschten Rufton, drücken Sie **Lautst**.
- Drücken Sie ▲ oder ▼ für lauter oder leiser. Drücken Sie **OK**. **OK** erscheint auf dem Bildschirm.
  Die Informationsanzeige der Weckeinstellungen wird angezeigt. Drücken Sie auf **Zurück**.

Weckzeit ändern

- Gehen Sie in das Menü **ZUBEHÖR** / **WECKER**.
- Drücken Sie auf die Tasten ▲ oder ▼, um **UHRZEIT EINST.** auszuwählen.
- Wählen Sie den gewünschten Rufton.
- Drücken Sie **OK**. **OK** erscheint auf dem Bildschirm.
- Drücken Sie auf **Zurück** , um in das vorherige Menü zurückzugehen.

TIMER

Mit diesem Menü können Sie Ihr Telefon als Timer verwenden.



Um auf die Einstellungen des Timers zuzugreifen, darf dieser nicht aktiv sein.

Nach Ablauf des Countdowns läutet das Mobilteil 60 Sekunden. lang und ein Anzeige erscheint am Display. Stoppen Sie den Alarm, indem Sie **Stop** drücken.

Timer aktivieren

- Gehen Sie in das Menü **ZUBEHÖR** / **TIMER**.
- Drücken Sie **Start**. Wenn eine Timer-Dauer bereits angegeben wurde, wird der Timer direkt aktiviert. Andernfalls befolgen Sie die Anweisungen im nächsten Abschnitt.



Timerzeit ändern

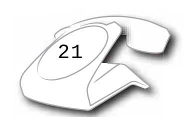
- Gehen Sie in das Menü **ZUBEHÖR** / **TIMER**.
- Drücken Sie auf die Tasten ▲ oder ▼, um **DAUER EINST.** auszuwählen.
- Drücken Sie **OK**.
- Geben Sie die gewünschte Zeit ein.
- Drücken Sie **OK**. **OK** erscheint auf dem Bildschirm.
- Drücken Sie **Zurück** , um in das vorherige Menü zurückzugehen.

Die Countdown-Anzeige einblenden oder ausblenden

- Gehen Sie in das Menü **ZUBEHÖR** / **TIMER**.
- Drücken Sie auf die Tasten ▲ oder ▼, um **ANZEIGEN** auszuwählen.
- Drücken Sie **OK**.
- Wenn der Countdown sichtbar sein soll, drücken Sie **Ja**, ansonsten **Nein**.
- Drücken Sie **Zurück**.

Timermelodie ändern

- Gehen Sie in das Menü **ZUBEHÖR** / **TIMER**.
- Drücken Sie auf die Tasten ▲ oder ▼, um **RUFTON** auszuwählen.
- Drücken Sie **OK**.
- Die Liste der Ruftöne erscheint und der Rufton ertönt.
- Wählen Sie den Rufton. Drücken Sie **Lautst**.
- Drücken Sie auf die Tasten ▲ oder ▼ um die Lautstärke zu erhöhen oder zu senken.
- Drücken Sie **OK**. **OK** erscheint auf dem Bildschirm.
- Drücken Sie **Zurück** , um in das vorherige Menü zurückzugehen.



RUFTÖNE

RUFTÖNE ÄNDERN

In diesem Menü können Sie den eingehenden Anrufen einen Klingelton zuordnen.

- Gehen Sie in das Menü **RUFTON** / **EXTERNER RUF**.
- Drücken Sie **OK**.
- Wählen Sie den gewünschten Rufton.
- Drücken Sie **Lautst**.
  Drücken Sie auf die Tasten ▲ oder ▼ um die Lautstärke zu erhöhen oder zu senken.
- Drücken Sie **OK**. **OK** erscheint auf dem Bildschirm.
- Drücken Sie **Zurück**, um in das vorherige Menü zurückzugehen.

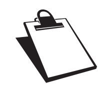
TASTENTÖNE AKTIVIEREN ODER DEAKTIVIEREN

- Gehen Sie in das Menü **RUFTON** / **PIEPS**.
- Drücken Sie **OK**.
- Um die Einstellung der Tastentöne zu ändern, benutzen Sie die Taste ▲ oder ▼.
  Die neue Einstellung wird im Display angezeigt.
- Drücken Sie **OK**. **OK** erscheint auf dem Bildschirm.
- Drücken Sie **Zurück** , um in das vorherige Menü zurückzugehen.

RUHEMODUS AKTIVIEREN / DEAKTIVIEREN

Im Ruhemodus sind die Ruftöne und die Tastentöne abgeschaltet.

- Gehen Sie in das Menü **RUFTON** / **RUHEMODUS**.
- **RUHEMODUS?** erscheint auf dem Bildschirm.
- Drücken Sie **Ja** um den Ruhemodus zu aktivieren.



Im Ruhemodus ertönt der Alarmton der Weckfunktion und des Timers nicht.

EINSTELLUNGEN

DATUM UND UHRZEIT ÄNDERN

- Gehen Sie in das Menü **EINSTELLUNGEN / DATUM/UHRZEIT**.
- Geben Sie das Datum im Format DD/MM/YY ein.
- Drücken Sie **OK**.
- Geben Sie die Uhrzeit im Format HH/ MM ein.
- Drücken Sie **OK**. **OK** erscheint auf dem Bildschirm.
- Drücken Sie **Zurück** , um in das vorherige Menü zurückzugehen.

KONTRAST EINSTELLEN

- Gehen Sie in das Menü **EINSTELLUNGEN / KONTRAST**.
- Eine Liste mit fünf Kontraststärken wird angezeigt.
- Wählen Sie die gewünschte Stärke über die Tasten ▲ oder ▼. Der eingestellte Kontrast wird in der Anzeige direkt übernommen.
- Wenn die passende Stärke erreicht ist, drücken Sie **OK**.
- **OK** erscheint auf dem Bildschirm.
- Drücken Sie **Zurück** , um in das vorherige Menü zurückzugehen.

SPRACHE ÄNDERN

- Gehen Sie in das Menü **EINSTELLUNGEN / SPRACHE**.
- Eine Informationsanzeige gibt die derzeit verwendete Sprache an.
  - Um diese beizubehalten, drücken Sie **OK**.
  - Um sie zu ändern, drücken Sie ▲ oder ▼.
- Wählen Sie eine Sprache.
- Drücken Sie **OK**. **OK** erscheint auf dem Bildschirm.
- Drücken Sie **Zurück** , um in das vorherige Menü zurückzugehen.



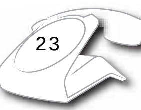
Die Sprache des Anrufbeantworters hängt von der Sprache des Telefons ab.

DIE VOICE-BOX-NUMMER (JE NACH TELEFONNETZBETREIBER)

Mit dieser Funktion können Sie während Ihrer Abwesenheit Anrufe mit dem Voice-Messaging-Dienst Ihres Telefonnetzbetreibers entgegennehmen.

Um anzuzeigen, dass eine neue Nachricht eingegangen ist, leuchtet die Empfangsanzeige oberhalb der Taste Taste ‚1‘ in rot auf und auf dem Display wird das Ereignis einer neuen Nachricht angezeigt (netzabhängig).

Um die Voice-Box-Nummer zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:



- Gehen Sie in das Menü **EINSTELLUNGEN** / **SPRACHBOX-NR**.
- Drücken Sie **OK**.
- Die voreingestellte Nummer erscheint am Display.
  - Erscheinung vom **NUMMER:** am Display, Zum Ändern der Nummer drücken Sie **Andern**.
  - Geben Sie den neue Nummer, drûcken Sie **OK**.
  - **OK** erscheint auf dem Bildschirm.
  - Drücken Sie **Zurück** , um in das vorherige Menü zurückzugehen.



Drücken Sie zum Abfragen Ihres Netz-Anrufbeantworters lange die Taste ⓵. Der Empfangsindikator oberhalb der Taste ⓵ blink solange bis die empfangene Nachricht abgehört oder die Benachrichtigung über das Menü gelöscht wurde ***ANRUFLISTE*** */* ***EREIGNISSE*** */* ***LÖSCHEN****.*

EINSTELLUNG DER RUFNUMMERNSPERRE

Sie können bestimmte Vorwahlen an Ihrem Telefon sperren.
Wenn eine Vorwahl gesperrt ist, ist es nicht mehr möglich Nummern anzuwählen, die mit dieser Vorwahl beginnen.

- Gehen Sie in das Menü **EINSTELLUNGEN** / **BEGRENZUNG**.
- Geben Sie den Code der Basisstation ein (**0000** vorprogrammiert), drücken Sie **OK**.
- Drücken Sie **Andern**,
- Wählen Sie **AKZ** mithilfe von ▲ oder ▼, drücken Sie **OK**.
- Wählen Sie einen freien Platz (Bindestrich), drücken Sie **OK**.
- Geben Sie die Vorwahl über die Tastatur ein (zum Beispiel : 06, 08, usw.).
- Drücken Sie **OK**.
- **OK** erscheint auf dem Bildschirm.
- Wählen Sie **ANSCHALTEN** mithilfe von ▲ oder ▼.
- Drücken Sie **OK**. **OK** erscheint auf dem Bildschirm.
- Drücken Sie **Zurück**, um in das vorherige Menü zurückzugehen.

DEMO

In diesem Menü werden Ihnen Tasten- und Klingeltöne vorgeführt.

- Gehen Sie in das Menü **EINSTELLUNGEN** / **DEMO**.
- Drücken Sie **OK**.
- Anzeige "**DEMO**" mit der Animation jeder Taste.
- Drücken Sie die Taste während der Vorführung. der Klingelton für externe Anrufe wird vorgeführt.
- Drücken Sie **Beenden** , um die Vorführung zu beenden.

FORTGESCHRITTENE EINSTELLUNGEN

Basisverwaltung

Basis in Registrierungsmodus bringen

Mit dieser Funktion können Sie GAP-kompatible Mobilteile zu Ihrer Basis hinzufügen. Das Mobilteil, welches Sie Ihrer Basis hinzufügen wollen, muss sich im Anmeldemodus befinden.

Beachten Sie die Bedienungsanleitung des Mobilteils für weitere Informationen zum richtigen Vorgehen.



Sie können bis zu 5 GAP-kompatible Hörer bei ihrer Basis SIXTY anmelden.

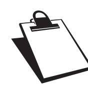
- Gehen Sie in das Menü **EINSTELLUNGEN** / **WEITERE EINST.** / **BASIS EINST.** / **ANMELDEMODUS**.
- Drücken Sie **OK**.
- **ANMELDEMODUS?** erscheint auf dem Bildschirm, drücken Sie **Ja**.
- Anzeige oberhalb der Taste ‚1' beginnt schnell zu blinken. Die Basis verbleibt 1 Minute im Anmeldemodus.



Sie können die Basis auch durch einen anhaltenden Druck auf die Taste in den Anmeldemodus versetzen.

Zurücksetzen der Basis

Wenn Sie die Basis zurückstellen, werden alle Einstellungen zu ihrem Ausgangswert zurückgesetzt (Werkseinstellungen).



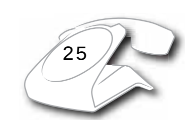
Nach dem Reinitialisieren des Telefons muss die Basis vom Stromnetz getrennt und wieder neu angeschloßen werden, um die Werkseinstellung wieder herzustellen.

- Gehen Sie in das Menü **EINSTELLUNGEN** / **WEITERE EINST.** / **BASIS EINST.** / **RESET BASIS**.
- Drücken Sie **OK**.
- **RESET BASIS?** erscheint auf dem Bildschirm.
- Drücken Sie **Ja**.
- Geben Sie den Basiscode ein.
- Drücken Sie **OK**.
  "**INITIALISIERUNG. LÄUFT**" und **OK** werden nacheinander angezeigt.

Ihre Basis ist nun zurückgesetzt.

Mobilteil von der Basis löschen

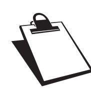
- Gehen Sie in das Menü **EINSTELLUNGEN** / **WEITERE EINST.** / **BASIS EINST.** / **ABMELDEN**.
- Drücken Sie **OK**.
- Wählen Sie das abzumeldende Mobilteil mit den Tasten ▲ oder ▼.
- Drücken Sie **OK**.



- Sie werden zur Bestätigung des Löschvorganges aufgefordert. Drücken Sie auf **Ja** um das Mobilteil zu löschen.

Das Mobilteil ist nicht mehr an der Basis angemeldet.

Leitungsverwaltung



Wenden Sie sich vor dem Ändern der Leitungseinstellungen an den Verantworlichen für Ihre Telefonanlage, um die notwendigen Informationen zu erhalten.

Auswahl des Landes

Diese Funktion erlaubt Ihnen, das Land zu definieren, in dem Sie Ihr Telefon benutzen.

- Gehen Sie in das Menü **EINSTELLUNGEN / WEITERE EINST. / LAND**.
- Wählen Sie das Land mit Taste ▲ oder ▼.
- Drücken Sie **OK**.
- **INITIALISIERUNG. LÄUFT., OK** erscheint auf dem Bildschirm.
- Drücken Sie **Zurück** , um in das vorherige Menü zurückzugehen.

Wahlverfahren einstellen

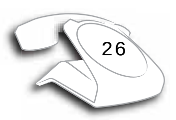
Das Wahlverfahren ist standardmäßig auf Tonwahl eingestellt.

Möglicherweise wird an Ihrem Telefonanschluss das Impulswahlverfahren verwendet.

- Gehen Sie in das Menü **EINSTELLUNGEN / WEITERE EINST. / LEITUNG EINST. / RUFNR.WAHL**.
- Drücken Sie **OK**.
- Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.
  - Um die Einstellung zu belassen, drücken Sie **Zurück**.
  - Um die Einstellung zu ändern, benutzen Sie die Taste ▲ oder ▼. Die Einstellungen werden am Display geändert.
- Drücken Sie **OK**. **OK** erscheint auf dem Bildschirm.
- Drücken Sie **Zurück** , um in das vorherige Menü zurückzugehen.



Das Wahlverfahren ist standardmäßig auf Tonwahl eingestellt.



Flashdauer ändern

Wenn Sie Ihr Telefon an einer Telefonanlage, Fernsprechzentrale oder im Ausland anschließen, können Sie die Dauer der Hookflash-Zeit einstellen, um Ihr Telefon mit den folgenden Diensten arbeiten zu lassen: Anklopfen, Makeln, Konferenzschaltung.

Setzen Sie sich mit Ihrem Netzbetreiber in Verbindung, um die notwendige Flashdauer zu erfahren, und stellen Sie diese ein.

- Gehen Sie in das Menü **EINSTELLUNGEN** / **WEITERE EINST.** / **LEITUNG EINST.** / **FLASH-ZEIT**.
- Drücken Sie **OK**.
- Die eingestellte Flash-Dauer erscheint auf dem Display.
  - Um die Einstellung zu speichern, drücken Sie **Zurück**.
  - Um die Zeit zu ändern, benutzen Sie die Taste ▲ oder ▼. Wählen Sie die neue Zeit.
- Drücken Sie **OK**. **OK** erscheint auf dem Bildschirm.
- Drücken Sie **Zurück** , um in das vorherige Menü zurückzugehen.

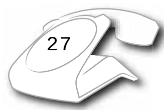
Amtsholung definieren

Wenn Sie eine private Telefonanlage mit Amtsholung verwenden, können Sie die Kennziffer für eine Amtsleitung programmieren.

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, folgende Einstellungen zu definieren:

- die Kennziffer,
- die Länge der Nummer ab der die Kennziffer automatisch gewählt wird (diese wird “Länge vor AKZ“ genannt),
- Aktivierung der Kennzahl (aktiv oder inaktiv).

- Gehen Sie in das Menü **EINSTELLUNGEN** / **WEITERE EINST.** / **LEITUNG EINST.** / **AMTSKENNZIFFER**.
- Drücken Sie **OK**.
- Drücken Sie ● um die AKZ-Einstellungen zu ändern.
- Wählen Sie eine Option aus:
  - **ANSCHALTEN** / **DEAKTIVIEREN** : Zum Wählen eines Zustandes.
  - **AKZ** : Geben Sie die Nummer ein, die Sie zum Erhalt einer Amtsleitung wählen.
  - **LAENGE AENDERN** : Zur Eingabe der “Länge vor der Kennziffer“.
- Um die Amtskennziffer zu ändern, wählen Sie **AKZ** mit den Pfeiltasten aus, drücken Sie auf **OK**.
- Geben Sie die Amtskennziffer mit der Tastatur ein, drücken sie auf **OK**.
  OK erscheint auf dem Bildschirm.
- Um die Länge vor der Amtskennziffer zu ändern, wählen Sie **LAENGE AENDERN**, mit den Pfeiltasten aus. Drücken Sie auf **OK**.
- Geben Sie die Länge vor der AKZ mit der Tastatur ein.



- Drücken Sie **OK**. **OK** erscheint auf dem Bildschirm.
- Drücken Sie **Zurück** , um in das vorherige Menü zurückzugehen.
- Jetzt können Sie die automatische Amtsholungsfunktion aktivieren, benutzen Sie die Taste ▲ oder ▼. Wählen Sie **ANSCHALTEN** und drücken Sie auf **Ja**.
- **OK** erscheint auf dem Bildschirm.
- Drücken Sie **Zurück** , um in das vorherige Menü zurückzugehen.

Basiscode ändern

Dieser Code sichert und beschränkt die Verwendung Ihres Telefons.

- Gehen Sie in das Menü **EINSTELLUNGEN / WEITERE EINST. / CODE ÄNDERN**.
- Drücken Sie **OK**.
- Geben Sie den alten Basiscode mithilfe der Tastatur ein (0000 vorprogrammiert).
- Drücken Sie **OK**.
- Geben Sie den neuen Basiscode mithilfe der Tastatur ein.
- Drücken Sie **OK**.
- Bestätigen Sie durch erneute Eingabe des neuen Basiscodes.
- Drücken Sie **OK**. **OK** erscheint auf dem Bildschirm.
- Drücken Sie **Zurück** , um in das vorherige Menü zurückzugehen.

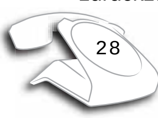
ANRUFBEANTWORTER

Der Anrufbeantworter Ihres Telefons bietet die folgenden Funktionen:

- *Aktivierung des Anrufbeantwortermodus mit vorab aufgezeichneten Ansagetexten,*
- *Anruffilter,*
- *Ferabfrage.*

AKTIVIEREN UND DEAKTIVIEREN DES ANRUFBEANTWORTERS

- Gehen Sie in das Menü **ANRUFBEANT / EIN/AUS**.
- Drücken Sie **OK**.
- Die aktuelle Einstellung des Anrufbeantworters wird angezeigt (aktiv oder inaktiv).
  - Um die Einstellung zu belassen, drücken Sie **OK**.
  - Um die Einstellung zu ändern, drücken Sie ▲ oder ▼:
    Um den Anrufbeantworter zu aktivieren, wählen Sie **ANSCHALTEN**.
    Um den Anrufbeantworter abzuschalten, wählen Sie **AUS**.
    Drücken Sie **OK**.
- **OK** erscheint auf dem Bildschirm.
- Drücken Sie **Zurück** , um in das vorherige Menü zurückzugehen.





Wenn Sie keinen persönlichen Ansagetext aufgezeichnet haben, wird der Anrufbeantworter automatisch einen der vorab aufgenommenen Ansagetexte in der ausgewählten Sprache verwenden.

ANSAGE ÄNDERN



Um eine Ansage zu ändern, müssen Sie zuerst den Anrufbeantworter einschalten.

Persönliche Ansage aufnehmen

- Gehen Sie in das Menü **ANRUFBEANT** / **ANSAGEN** / **ÄNDERN**.
- Drücken Sie **OK**.
- **ANSAGE AUFZ.** erscheint auf dem Bildschirm.
- Drücken Sie **Beginn** um die Aufzeichnung zu starten. Sprechen Sie ihre Ansage in das Mikrofon der Basis.
- Um die Aufzeichnung nach Ende Ihrer Ansage zu beenden, drücken Sie **Ende**. Ihre Ansage wird jetzt automatisch abgespielt.
- Drücken Sie **Zurück** , um in das vorherige Menü zurückzugehen oder eine neue Aufnahme zu machen.

Löschen Ihrer persönlichen Ansage



Wenn Sie Ihren persönlichen Ansagetext löschen, verwendet der Anrufbeantworter automatisch den anonymen Ansagetext.

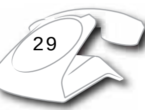
- Gehen Sie in das Menü **ANRUFBEANT** / **ANSAGEN** / **LöSCHEN**.
- Drücken Sie **OK**.
- **LöSCHEN?** wird auf dem Bildschirm angezeigt. Drücken Sie **Ja**, um das Löschen Ihres persönlichen Ansagetextes zu bestätigen.
- **ANSAGEN GELÖSCHT** erscheint auf dem Bildschirm.
- Drücken Sie **Zurück** , um in das vorherige Menü zurückzugehen.

Persönlichen Ansagetext anhören



Wenn Sie keine persönliche Nachricht aufgezeichnet haben, hören Sie einen anonymen, vorab aufgenommenen Ansagetext.

- Gehen Sie in das Menü **ANRUFBEANT** / **ANSAGEN** / **ANHÖREN**. Drücken Sie **OK**.
- **ANSAGE ANHÖREN** wird auf dem Display angezeigt und der Ansagetext wird abgespielt.
  Am Ende der Aufzeichnung kehren Sie in das Menü **ANSAGE AUFZ.** zurück.
- Drücken Sie **Zurück** , um in das vorherige Menü zurückzugehen.



NACHRICHTEN ABFRAGEN

Die neuen Nachrichten werden als erste abgespielt. Anschließend werden die schon abgespielten Nachrichten in chronologischer Reihenfolge (von der ältesten bis zur jüngsten) abgespielt.

- Gehen Sie in das Menü **ANRUFBEANT** / **NACHRICHTEN** / **ANHÖREN**.
- Drücken Sie **OK**.
- Die Nachrichten werden über den Lautsprecher abgespielt.
- Abhängig von den Leistungen Ihres Netzbetreibers, werden der Name und die Nummer des Anrufers auf dem Display angezeigt (außer geheimen Rufnummern).
- Während die Nachrichten abgespielt werden, können Sie über die alphanumerische Tastatur folgende Aktionen vornehmen:
  - * : Um zum Anfang der aktuellen Nachricht zurückzukehren.
  - * x 2 : Um zur vorherigen Nachricht zurückzukehren.
  - # : Um zur nächsten Nachricht überzugehen.
  - **Pause**/**Spielen** (●): Pause / Fortsetzen der Wiedergabe.
  - **Löschen** (● ●): Löschen der derzeit abgespielten Nachricht.
  - : Beenden der Wiedergabe von Nachrichten.

FERNABFRAGE

Ihre Anrufbeantworter kann aus der Ferne abgefragt werden. Diese Funktion ermöglicht es ihnen von jedem beliebigen Telefon aus, ihre Nachrichten abzurufen und auf ihren Anrufbeantworter zuzugreifen.

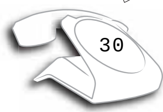
Um ihren Anrufbeantworter fernabzufragen:

- wählen Sie ihre Telefonnummer.
- warten Sie bis sich ihr Anrufbeantworter einstellt.
- während ihre Ansage abgespielt wird, drücken Sie auf «#».
- geben Sie ihren Fernabfragecode ein.



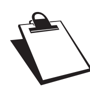
Der Code ist bei standardmässig 0000, Sie müssen ihn jedoch geändert haben, um die Fernabfrage zu aktivieren, siehe Abschnitt "Fernabfragecode ändern", Seite 32.

- Ein Ton signalisiert Ihnen den Zugang zum Anrufbeantworter. Die neuen Nachrichten werden automatisch wiedergegeben.
- Ein neues Signal ertönt, um Ihnen die Bereitschaft des Anrufbeantworters anzuzeigen.



- Sie können folgende Aktionen durchführen :
  - **0** : Um die Nachricht, die gerade abgespielt wird, zu löschen.
  - **1**: Um zum Anfang der aktuellen Nachricht zurückzukehren.
  - **1** (x2): vorhergehende Nachricht.
  - **2** : Pause / Weiter.
  - **3** : nächste Nachricht.
  - **5** : Nachrichten abhören.
  - **9** : Aktivieren / Deaktivieren des Anrufbeantworters.

ALLE ALTEN NACHRICHTEN LÖSCHEN



Um die alten Nachrichten eine nach der anderen zu löschen, lesen Sie im vorhergehenden Abschnitt nach, wie alte Nachrichten während des Abspielens gelöscht werden.

- Gehen Sie in das Menü **ANRUFBEANT** / **NACHRICHTEN** / **ALTE LÖSCHEN**.
- Drücken Sie **OK**.
- Um das Löschen aller alten Nachrichten zu bestätigen, drücken Sie **Ja**.
- Drücken Sie **Zurück** , um in das vorherige Menü zurückzugehen.

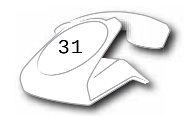
EINSTELLUNGEN DES ANRUFBEANTWORTER

In diesem Menü können Sie die fortgeschrittenen Einstellungen ihres Anrufbeantworters ändern. Sie gelangen in das Menü **EINSTELLUNGEN** des Anrufbeantworters über das Menü **ANRUFBEANT**.

MITHÖREN AKTIVIEREN ODER DEAKTIVIEREN (ANRUFFILTER)

Die Filterfunktion ermöglicht es Ihnen, sofern Sie aktiviert ist, die Nachricht, die von einem Anrufer hinterlassen wird, während der Aufnahme zu hören. Sie können das Gespräch auch sofort annehmen.

- Gehen Sie in das Menü **ANRUFBEANT**/ **EINSTELLUNGEN**/**ANRUFE FILTERN**.
- Drücken Sie **OK**.
- In der Anzeige wird der aktuelle Zustand der Funktion (aktiv oder inaktiv) angezeigt.
  - Um die Einstellung zu belassen, drücken Sie **OK**.
  - Um die Einstellung zu ändern, drücken Sie ▲ oder ▼.
- Drücken Sie **OK**.



FERNABFRAGECODE ÄNDERN

Der Code für die Fernabfrage ermöglicht es Ihnen, die Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter von einem anderen Telefon aus abzuhören.

- Gehen Sie in das Menü **ANRUFBEANT** / **EINSTELLUNGEN** / **FERNABFR.CODE**.
- Drücken Sie **OK**.
- **BASIS CODE** wird angezeigt, Geben Sie den Basiscode (0000 vorprogrammiert).
- Drücken Sie **OK**.
- **FERNABFRAGECODE** wird angezeigt, Geben Sie den neuen Zugangscode für die Fernabfrage ein (4 Ziffern).
- Drücken Sie **OK**. **OK** erscheint auf dem Bildschirm.
- Drücken Sie **Zurück** , um in das vorherige Menü zurückzugehen.

ANZAHL DER KLINGELTÖNE

Mit diesem Parameter können Sie die Anzahl der Klingeltöne ihres Telefons festlegen, bevor sich der Anrufbeantworter einschaltet.
Die Anzahl der Klingeltöne liegt zwischen 3 und 7.

- Gehen Sie in das Menü **ANRUFBEANT** / **EINSTELLUNGEN** / **ANZAHL RUFTÖNE**.
- Drücken Sie **OK**.
- Die Anzahl der programmierten Klingeltöne erscheint im Display.
  Drücken Sie ▲ oder ▼ um diese Anzahl zu ändern (von 3 bis 7).
- Drücken Sie **OK**. **OK** erscheint auf dem Bildschirm.
- Drücken Sie **Zurück** , um in das vorherige Menü zurückzugehen.

ERSETZEN DER AKKUS

Die Laufzeit Ihrer Akkus ist nicht mehr zufriedenstellend? Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Er wird Ihnen neue, gleichwertige Akkus anbieten.

- Entfernen Sie die Abdeckung des Akkufachs.
- Entnehmen Sie die alten Akkus und legen Sie einen nach dem anderen die neuen ein und beachten Sie dabei die Polarität, siehe Abschnitt "Das Mobilteil", Seite 6.
- Verschließen Sie das Fach mit der Abdeckung.
- Lassen Sie Ihr Mobilteil auf der Basis, um die Akkus vollständig aufzuladen.

ANMELDUNG VON GAP-KOMPATIBLEN DECT-HÖRERN AN DER BASIS SIXTY

Zusätzliche DECT-Hörer, welche GAP-kompatibel sind, können bei der SIXTY-Basis angemeldet werden.

Zur Anmeldung eines zusätzlichen Hörers an der Basis SIXTY:

- Stellen Sie Ihre Basis durch Halten der Taste in den Anmeldemodus. Die Leuchtanzeige auf der Oberseite der Taste ‚1‘ beginnt zu blinken. Die Basis bleibt eine Minute lang im Anmelde-Modus.
- Stellen Sie den zusätzlichen Hörer in Anmelde-Modus. (Beachten Sie bitte die Bedienungsanleitung Ihres Mobilteils).

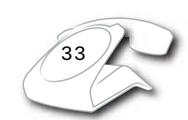


Bis zu 5 GAP-kompatible DECT-Hörer können bei der Basis SIXTY registriert werden.

ANMELDUNG VON SIXTY-HÖRERN AN DER BASIS SIXTY

Zur Anmeldung eines zusätzlichen SIXTY-Hörers an der Basis SIXTY:

- Stellen Sie Ihre Basis durch Halten der Taste in den Anmeldemodus. Die Leuchtanzeige auf der Oberseite der Taste ‚1‘ beginnt zu blinken. Die Basis bleibt eine Minute lang im Anmelde-Modus.
- Halten Sie die Taste des Hörers gedrückt bis der Hörer registriert ist.



ANHANG

REINIGUNG UND WARTUNG

Schalten Sie das Telefon ab. Verwenden Sie einen weichen, leicht feuchten Lappen zum Reinigen. Verwenden Sie für die Reinigung Ihres Apparates weder einen trockenen Lappen, noch starke Flüssigreinigungsmittel, Verdünnungsmittel, Alkohol oder andere Lösemittel. Diese Produkte können Ihr Telefon beschädigen.

BETRIEBSSTÖRUNGEN

Im Falle einer Betriebsstörung, überprüfen Sie mögliche Ursachen anhand folgender Tabelle:

Problem	Mögliche Ursache	Behebung
Sie können die Anzeige nur schlecht, oder gar nicht lesen.	Kontrast zu niedrig.	Erhöhen Sie den Kontrast (Lesen Sie hierzu den Abschnitt "Kontrast einstellen", Seite 23).
Im Display des Telefons erscheint keine Anzeige.	Netzstecker abgezogen.	Überprüfen Sie, ob das Stromversorgungskabel an das Telefon angeschlossen ist.
Kein Freizeichen.	Die Telefonbuchse ist nicht, oder nicht richtig angeschlossen.	Überprüfen Sie den Anschluss der Telefonschnur in der Wandbuchse (Lesen Sie hierzu den Abschnitt "Anschluss der Basis", Seite 9). Überprüfen Sie, ob jetzt das Freizeichen erscheint.
	Das Lautsprechervolumen ist zu schwach.	Erhöhen Sie die Lautstärke des Lautsprechers (Lesen Sie hierzu den Abschnitt "Einen Anruf entgegennehmen", Seite 12).
Das Telefon klingelt bei Anrufempfang nicht.	Das Telefon ist im Ruhemodus.	Deaktivieren Sie den Ruhemodus (Lesen Sie hierzu den Abschnitt "Ruhemodus aktivieren / deaktivieren", Seite 22).
Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht.	Sie haben den Secret-Modus aktiviert (Mikrofon abgeschaltet).	Schalten Sie die Stummschaltung (Mikrofon aus) aus über MENU, dann MUTE. Stellen Sie sicher, dass "Secret - Modus" nicht angezeigt wird.
Sie hören das "Besetzt"-Zeichen.	Falsche Flash-Dauer..	Stellen Sie die Flashing-Dauer ein (Lesen Sie hierzu den Abschnitt "Flashdauer ändern", Seite 27). Wenden Sie sich an Ihren Anbieter, damit er Ihnen die passende Dauer angibt.

TECHNISCHE DATEN

Standard	: DECT, GAP
Verwendete Radiofrequenzen:	: 1,88-1,90 GHz
Anzahl der Kanäle	: 120
Duplex	: TDMA
Bandbreite zwischen Kanälen	: 1,728 MHz
Bitfrequenz	: 1152 kbit/s
Modulierung	: GFSK
Sprachcodierung	: ADPCM
Sendeleistung	: 250 mW
Ladezeit	: Mobilteil-Akkus: 10 Stunden
Operationsradius	: bis 300 m im Freien, bis 50 m in Gebäuden.
Akkus	: Typ Ni-MH, AAA 2 x 1,2 V 450 mAh
Funktionsdauer des Hörers	: im Gesprächsmodus bis zu 10 Stunden im Bereitschaftszustand bis zu 120 Stunden
Maximale Kapazität des Anrufbeantworter	: 20 Minuten
Raumtemperatur	: +5°C to +45°C
Abmessungen	: Hörer (BxHxL) 138 x 190 x 106 mm Basis (BxHxL) 176 x 220 x 63 mm
Gewicht mit Akkus	: Basis 478g Hörer 157g

AUSGANGSZUSTAND

ZUBEHÖR	
Wecker	Aus
Timer	Aus
RUFTÖN	
Ruftön	Traditional
Tastentöne	An
Ruhemodus	Aus
EINSTELLUNGEN	
Datum/Uhrzeit	01/01/11 // 00:00
Kontrast	Level 2
Sperre	Aus
Basiscode	0000
ERWEITERTE EINSTELLUNG	
Netzwerktyp	Öffentlich
Rufnum. Wahl	Tone
Flash-Zeit	250 ms
Kennziffer	Aus
ANRUFBEANTWORTER	
aktuelle Einstellung	An
Filter	Aus
Fernabfragecode	0000
Anzahl der Klingeltöne	7

UMWELT

Der Umweltschutz im Sinne von nachhaltiger Entwicklung ist eine der wesentlichen Zielsetzungen von Grundig. Grundig hat den Entschluss gefasst, umweltfreundliche Anlagen zu nutzen und den Umweltschutz zum festen Bestandteil des Lebenszyklus seiner Produkte zu machen - von der Herstellung, über die Inbetriebnahme, bis hin zu Gebrauch und Entsorgung.

Die Verpackung



Das Logo auf der Verpackung (grüner Punkt) bedeutet, dass eine Abgabe an eine zugelassene nationale Organisation überwiesen wird, um die Wiedergewinnungs- und Recycling-Infrastrukturen der Verpackungen zu verbessern.
Halten Sie zum Verbessern des Recycling bitte die örtlichen Sortierungsregeln für diesen Abfalltyp ein.

Batterien und Akkus

Wenn Ihr Produkt Batterien oder Akkumulatoren enthält, müssen diese an den ausgewiesenen Sammelstellen entsorgt werden.

Das Produkt



Die auf dem Produkt angebrachte durchkreuzte Mülltonne bedeutet, das es zur Gruppe der Elektro- und Elektronikgeräte gehört. In diesem Zusammenhang fragt die europäische Regelung Sie, ihre selektive Sammlung durchzuführen:



- Den Verkaufsstellen im Falle des Kaufs eines gleichwertigen Geräts.
- Den örtlich Ihnen zur Verfügung gestellten Sammelstellen (Wertstoffhof, Sortierte Sammlung usw.).

So beteiligen Sie sich an der Wiederverwendung und der Entsorgung von Elektrik- und Elektronik-Altgeräten, die andernfalls negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben könnten.

GEWÄHRLEISTUNGEN UND BESTIMMUNGEN AUSSCHLIESSLICH FÜR DEUTSCHLAND

Für eine Garantieleistung sollten Sie sich an Ihren Händler oder das SAGEMCOM Helpdesk wenden. Es muss ein Kaufbeleg vorgelegt werden.

Bitte nutzen Sie Ihr Gerät bestimmungsgemäß und unter normalen Nutzungsbedingungen. SAGEMCOM übernimmt keine Haftung für nicht bestimmungsgemäße Nutzung und die daraus resultierenden Folgen.

Bei jeglicher Fehlfunktion berät Sie Ihr Händler oder das SAGEMCOM Helpdesk.

A) Allgemeine Garantiebedingungen

SAGEMCOM übernimmt innerhalb eines Garantiezeitraums von 24 -vierundzwanzig- Monaten (6 -sechs- Monate für Zubehör) ab dem Kaufdatum ohne Berechnung und nach eigenem Ermessen Reparaturarbeiten und Kosten für Ersatzteile, wenn am Gerät Fehler auftreten, die auf eine fehlerhafte Verarbeitung zurückzuführen sind.

Außer in Fällen, wo der Kunde mit SAGEMCOM einen Wartungsvertrag über das Gerät abgeschlossen hat, gemäß dem die Reparatur im Hause des Kunden erfolgt, werden keine Gerätereparaturen im Hause des Kunden durchgeführt. Der Kunde muss das defekte Gerät an die Adresse zurückschicken, die er vom Händler oder vom SAGEMCOM Helpdesk erhält.

Wenn ein Produkt zur Reparatur eingesandt werden muss, ist diesem in jedem Fall ein Kaufbeleg (ohne Änderungen, Notizen oder unleserliche Stellen) beizulegen, der nachweist, dass für das Produkt noch ein Garantieanspruch besteht. Wird kein Kaufbeleg beigelegt, legt die SAGEMCOM-Reparaturwerkstatt das Produktionsdatum als Referenz für den Garantiestatus des Produkts zugrunde.

Abgesehen von gesetzlichen Verpflichtungen, gewährt SAGEMCOM keinerlei implizite oder explizite Garantien, die nicht in diesem Abschnitt aufgeführt wurden und ist nicht haftbar für jegliche direkte oder indirekte bzw. materielle oder immaterielle Beschädigungen außerhalb des vorliegenden Garantierahmens.

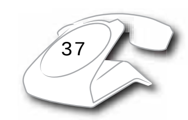
Sollte eine Bestimmung dieser Garantie ganz oder teilweise aufgrund eines Verstoßes gegen eine zwingende Verbraucherschutzvorschrift des nationalen Rechts ungültig oder illegal sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Garantie hiervon unberührt.

Die gesetzliche Gewährleistung bleibt von der Herstellgarantie unberührt.

B) Garantieausschluss

SAGEMCOM übernimmt keine Haftung aus der Garantie in Bezug auf:

- Schäden, Defekte, Ausfälle oder Fehlfunktionen aus einem oder mehreren der folgenden Gründe:
    - Nichteinhaltung der Installations- und Gebrauchsanweisungen



- Äußere Einwirkungen auf das Gerät (einschließlich, aber ohne Einschränkung auf: Blitzschlag, Feuer, Erschütterungen, Vandalismus, ungeeignetes / schlechtes Stromnetz oder Wasserschäden jeder Art)
- Modifizierung der Geräte ohne schriftliche Genehmigung von SAGEMCOM
- Ungeeignete Betriebsbedingungen, insbesondere Temperaturen und Luftfeuchtigkeit
- Reparatur oder Wartung des Geräts durch nicht von SAGEMCOM autorisierte Personen

• Abnutzung der Geräte und Zubehörteile aufgrund der normalen täglichen Nutzung
• Beschädigungen, die auf eine unzureichende oder schlechte Verpackung der an SAGEMCOM zurückgesendeten Geräte zurückzuführen sind
• Verwendung neuer Software-Versionen ohne die vorherige Genehmigung von SAGEMCOM
• Änderungen oder Ergänzungen an Geräten oder an der Software ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von SAGEMCOM
• Funktionsstörungen, die weder auf die Geräte noch auf zum Betrieb der Geräte im Computer installierte Software zurückzuführen sind
  Verbindungsprobleme, die auf ein ungünstiges Umfeld zurückzuführen sind, insbesondere:
  - Probleme im Zusammenhang mit dem Zugang und/oder der Verbindung zum Internet wie z. B. Unterbrechungen des Netzzugangs oder Fehlfunktionen bei der Verbindung des Abonnenten oder seines Gesprächspartners
  - Übertragungsprobleme (zum Beispiel unzureichende geographische Abdeckung des Gebietes durch Funksender, Interferenzen oder schlechte Verbindungen)
  - Fehler des örtlichen Netzwerks (Verkabelung, Server, Computer-Arbeitsplätze) bzw. Fehler im Übertragungsnetz (wie z.B. jedoch nicht beschränkt auf Interferenz, Fehlfunktion oder schlechte Netzqualität)
  - Änderung der Parameter des Funknetzes nach dem Verkauf des Produktes
• Störungen aufgrund der normalen Instandhaltung (wie im mitgelieferten Benutzerhandbuch beschrieben) sowie Fehlfunktionen, die auf eine Unterlassung der Generalüberholung zurückgehen. Die Kosten für die Instandhaltungsarbeiten gehen in jedem Fall zu Lasten des Kunden.
• Fehlfunktionen die auf die Verwendung von nicht kompatiblen Produkten, Verbrauchsmaterialien oder Zubehör zurückzuführen sind.

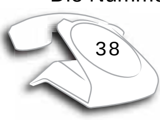
C) Reparaturen außerhalb der Garantie

In den unter B) genannten Fällen und nach Ablauf der Garantielaufzeit, kann sich der Kunde von einem autorisierten SAGEMCOM Reparaturcenter einen Kostenvoranschlag erstellen lassen.

Die Reparatur- und Versandkosten gehen zu Lasten des Kunden.

Die vorstehenden Bedingungen gelten sofern nicht mit dem Kunden anderweitig schriftlich vereinbart und nur in Deutschland.

Die Nummer der Helpdesk-Hotline finden Sie unter **www.grundig-dect.com**.



GEWÄHRLEISTUNGEN UND BESTIMMUNGEN AUSSCHLIESSLICH FÜR ÖSTERREICH

Für eine Garantieleistung sollten Sie sich an Ihren Händler oder das SAGEMCOM Helpdesk wenden. Es muss ein Kaufbeleg vorgelegt werden.
Bitte nutzen Sie Ihr Gerät bestimmungsgemäß und unter normalen Nutzungsbedingungen. SAGEMCOM übernimmt keine Haftung für nicht bestimmungsgemäße Nutzung und die daraus resultierenden Folgen.
Bei jeglicher Fehlfunktion berät Sie Ihr Händler oder das SAGEMCOM Helpdesk.

A) Allgemeine Garantiebedingungen

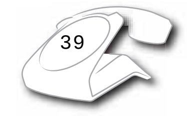
SAGEMCOM übernimmt innerhalb eines Garantiezeitraums von 24 -vierundzwanzig- Monaten (3 -drei- Monate für Zubehör) ab dem Kaufdatum ohne Berechnung und nach eigenem Ermessen Reparaturarbeiten und Kosten für Ersatzteile, wenn am Gerät Fehler auftreten, die auf eine fehlerhafte Verarbeitung zurückzuführen sind.
Außer in Fällen, wo der Kunde mit SAGEMCOM einen Wartungsvertrag über das Gerät abgeschlossen hat, gemäß dem die Reparatur im Hause des Kunden erfolgt, werden keine Gerätereparaturen im Hause des Kunden durchgeführt. Der Kunde muss das defekte Gerät an die Adresse zurückschikken, die er vom Händler oder vom SAGEMCOM Helpdesk erhält.
Wenn ein Produkt zur Reparatur eingesandt werden muss, ist diesem in jedem Fall ein Kaufbeleg (ohne Änderungen, Notizen oder unleserliche Stellen) beizulegen, der nachweist, dass für das Produkt noch ein Garantieanspruch besteht. Wird kein Kaufbeleg beigelegt, legt die SAGEMCOM-Reparaturwerkstatt das Produktionsdatum als Referenz für den Garantiestatus des Produkts zugrunde.
Abgesehen von gesetzlichen Verpflichtungen, gewährt SAGEMCOM keinerlei implizite oder explizite Garantien, die nicht in diesem Abschnitt aufgeführt wurden und ist nicht haftbar für jegliche direkte oder indirekte bzw. materielle oder immaterielle Beschädigungen außerhalb des vorliegenden Garantierahmens.
Sollte eine Bestimmung dieser Garantie ganz oder teilweise aufgrund eines Verstoßes gegen eine zwingende Verbraucherschutzvorschrift des nationalen Rechts ungültig oder illegal sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Garantie hiervon unberührt.
Die gesetzliche Gewährleistung bleibt von der Herstellgarantie unberührt.

B) Garantieausschluss

SAGEMCOM übernimmt keine Haftung aus der Garantie in Bezug auf:

- Schäden, Defekte, Ausfälle oder Fehlfunktionen aus einem oder mehreren der folgenden Gründe:
  - Nichteinhaltung der Installations- und Gebrauchsanweisungen

Äußere Einwirkungen auf das Gerät (einschließlich, aber ohne Einschränkung auf: Blitzschlag, Feuer,
  - Erschütterungen, Vandalismus, ungeeignetes / schlechtes Stromnetz oder Wasserschäden jeder Art)



- Modifizierung der Geräte ohne schriftliche Genehmigung von SAGEMCOM
- Ungeeignete Betriebsbedingungen, insbesondere Temperaturen und Luftfeuchtigkeit
- Reparatur oder Wartung des Geräts durch nicht von SAGEMCOM autorisierte Personen

• Abnutzung der Geräte und Zubehörteile aufgrund der normalen täglichen Nutzung

• Beschädigungen, die auf eine unzureichende oder schlechte Verpackung der an SAGEMCOM zurückgesendeten Geräte zurückzuführen sind

• Verwendung neuer Software-Versionen ohne die vorherige Genehmigung von SAGEMCOM

• Änderungen oder Ergänzungen an Geräten oder an der Software ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von SAGEMCOM

• Funktionsstörungen, die weder auf die Geräte noch auf zum Betrieb der Geräte im Computer installierte Software zurückzuführen sind
Verbindungsprobleme, die auf ein ungünstiges Umfeld zurückzuführen sind, insbesondere:
  - Probleme im Zusammenhang mit dem Zugang und/oder der Verbindung zum Internet wie z. B. Unterbrechungen des Netzzugangs oder Fehlfunktionen bei der Verbindung des Abonnenten oder seines Gesprächspartners
  - Übertragungsprobleme (zum Beispiel unzureichende geographische Abdeckung des Gebietes durch Funksender, Interferenzen oder schlechte Verbindungen)
  - Fehler des örtlichen Netzwerks (Verkabelung, Server, Computer-Arbeitsplätze) bzw. Fehler im Übertragungsnetz (wie z.B. jedoch nicht beschränkt auf Interferenz, Fehlfunktion oder schlechte Netzqualität)
  - Änderung der Parameter des Funknetzes nach dem Verkauf des Produktes

• Störungen aufgrund der normalen Instandhaltung (wie im mitgelieferten Benutzerhandbuch beschrieben) sowie Fehlfunktionen, die auf eine Unterlassung der Generalüberholung zurückgehen. Die Kosten für die Instandhaltungsarbeiten gehen in jedem Fall zu Lasten des Kunden.

• Fehlfunktionen die auf die Verwendung von nicht kompatiblen Produkten, Verbrauchsmaterialien oder Zubehör zurückzuführen sind.

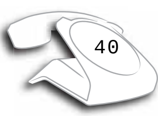
C) Reparaturen außerhalb der Garantie

In den unter B) genannten Fällen und nach Ablauf der Garantielaufzeit, muss sich der Kunde von einem autorisierten SAGEMCOM Reparaturcenter einen Kostenvoranschlag erstellen lassen.

Die Reparatur- und Versandkosten gehen zu Lasten des Kunden.

Die vorstehenden Bedingungen gelten sofern nicht mit dem Kunden anderweitig schriftlich vereinbart und nur in Österreich.

Die Nummer der Helpdesk-Hotline finden Sie unter **www.grundig-dect.com**.



Gewährleistungen und Bestimmungen ausschliesslich für die Schweiz

Für eine Garantieleistung sollten Sie sich an Ihren Händler oder das SAGEMCOM Helpdesk wenden. Es muss ein Kaufbeleg vorgelegt werden.

Bitte nutzen Sie Ihr Gerät bestimmungsgemäß und unter normalen Nutzungsbedingungen. SAGEMCOM übernimmt keine Haftung für nicht bestimmungsgemäße Nutzung und die daraus resultierenden Folgen.

Bei jeglicher Fehlfunktion berät Sie Ihr Händler oder das SAGEMCOM Helpdesk.

A) Allgemeine Garantiebedingungen

SAGEMCOM übernimmt innerhalb eines Garantiezeitraums von 24 -vierundzwanzig- Monaten (3 -drei- Monate für Zubehör) ab dem Kaufdatum ohne Berechnung und nach eigenem Ermessen Reparaturarbeiten und Kosten für Ersatzteile, wenn am Gerät Fehler auftreten, die auf eine fehlerhafte Verarbeitung zurückzuführen sind.

Außer in Fällen, wo der Kunde mit SAGEMCOM einen Wartungsvertrag über das Gerät abgeschlossen hat, gemäß dem die Reparatur im Hause des Kunden erfolgt, werden keine Gerätereparaturen im Hause des Kunden durchgeführt. Der Kunde muss das defekte Gerät an die Adresse zurückschikken, die er vom Händler oder vom SAGEMCOM Helpdesk erhält.

Wenn ein Produkt zur Reparatur eingesandt werden muss, ist diesem in jedem Fall ein Kaufbeleg (ohne Änderungen, Notizen oder unleserliche Stellen) beizulegen, der nachweist, dass für das Produkt noch ein Garantieanspruch besteht. Wird kein Kaufbeleg beigelegt, legt die SAGEMCOM-Reparaturwerkstatt das Produktionsdatum als Referenz für den Garantiestatus des Produkts zugrunde.

Abgesehen von gesetzlichen Verpflichtungen, gewährt SAGEMCOM keinerlei implizite oder explizite Garantien, die nicht in diesem Abschnitt aufgeführt wurden und ist nicht haftbar für jegliche direkte oder indirekte bzw. materielle oder immaterielle Beschädigungen außerhalb des vorliegenden Garantierahmens.

Sollte eine Bestimmung dieser Garantie ganz oder teilweise aufgrund eines Verstoßes gegen eine zwingende Verbraucherschutzvorschrift des nationalen Rechts ungültig oder illegal sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Garantie hiervon unberührt.

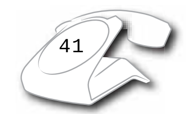
Die gesetzliche Gewährleistung bleibt von der Herstellgarantie unberührt.

B) Garantieausschluss

SAGEMCOM übernimmt keine Haftung aus der Garantie in Bezug auf:

- Schäden, Defekte, Ausfälle oder Fehlfunktionen aus einem oder mehreren der folgenden Gründe:
  - Nichteinhaltung der Installations- und Gebrauchsanweisungen

Äußere Einwirkungen auf das Gerät (einschließlich, aber ohne Einschränkung auf: Blitzschlag, Feuer,
  - Erschütterungen, Vandalismus, ungeeignetes / schlechtes Stromnetz oder Wasserschäden jeder Art)
  - Modifizierung der Geräte ohne schriftliche Genehmigung von SAGEMCOM



- Ungeeignete Betriebsbedingungen, insbesondere Temperaturen und Luftfeuchtigkeit
- Reparatur oder Wartung des Geräts durch nicht von SAGEMCOM autorisierte Personen

• Abnutzung der Geräte und Zubehörteile aufgrund der normalen täglichen Nutzung

• Beschädigungen, die auf eine unzureichende oder schlechte Verpackung der an SAGEMCOM zurückgesendeten Geräte zurückzuführen sind

• Verwendung neuer Software-Versionen ohne die vorherige Genehmigung von SAGEMCOM

• Änderungen oder Ergänzungen an Geräten oder an der Software ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von SAGEMCOM

• Funktionsstörungen, die weder auf die Geräte noch auf zum Betrieb der Geräte im Computer installierte Software zurückzuführen sind

• Verbindungsprobleme, die auf ein ungünstiges Umfeld zurückzuführen sind, insbesondere:

- Probleme im Zusammenhang mit dem Zugang und/oder der Verbindung zum Internet wie z. B. Unterbrechungen des Netzzugangs oder Fehlfunktionen bei der Verbindung des Abonnenten oder seines Gesprächspartners
- Übertragungsprobleme (zum Beispiel unzureichende geographische Abdeckung des Gebietes durch Funksender, Interferenzen oder schlechte Verbindungen)
- Fehler des örtlichen Netzwerks (Verkabelung, Server, Computer-Arbeitsplätze) bzw. Fehler im Übertragungsnetz (wie z.B. jedoch nicht beschränkt auf Interferenz, Fehlfunktion oder schlechte Netzqualität)
- Änderung der Parameter des Funknetzes nach dem Verkauf des Produktes

• Störungen aufgrund der normalen Instandhaltung (wie im mitgelieferten Benutzerhandbuch beschrieben) sowie Fehlfunktionen, die auf eine Unterlassung der Generalüberholung zurückgehen. Die Kosten für die Instandhaltungsarbeiten gehen in jedem Fall zu Lasten des Kunden.

• Fehlfunktionen die auf die Verwendung von nicht kompatiblen Produkten, Verbrauchsmaterialien oder Zubehör zurückzuführen sind.

C) Reparaturen außerhalb der Garantie

In den unter B) genannten Fällen und nach Ablauf der Garantielaufzeit, muss sich der Kunde von einem autorisierten SAGEMCOM Reparaturcenter einen Kostenvoranschlag erstellen lassen.

Die Reparatur- und Versandkosten gehen zu Lasten des Kunden.

Die vorstehenden Bedingungen gelten sofern nicht mit dem Kunden anderweitig schriftlich vereinbart und nur in der Schweiz.

Die Nummer der Helpdesk-Hotline finden Sie unter **www.grundig-dect.com**.

